Herren Kreisklasse A Staffel 2

Polizei SV Pforzheim : TSV Wurmberg-Neub.
Donnerstag, 07.12.2023, 20:15 Uhr

Vetter macht den Sack zu

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des Polizei SV Pforzheim in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gegen den TSV Wurmberg-Neub. durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden .

Der Verlauf im Einzelnen: Täge / Vetter gewannen ihr Spiel gegen Luksch / Muthsam eher ungefährdet mit 3:0. Bösch / Speh holten mit einem 11:5, 9:11, 11:7, 12:10 gegen Freytag / Motameny einen Punkt für ihr Team. Zwar brachten Warch / Barges Hagedorn / Lopez phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hagedorn / Lopez mit 3:1 durch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 gewann im Anschluss Thomas Täge gegen Herwig Muthsam und gab dabei nur einen Satz ab. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Thomas Bösch das Spiel gegen Sascha Luksch noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Hans-Joachim Speh im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Gerhard Warch. Es dauerte eine Weile, bis Klaus Vetter sein 3:2 gegen Oliver Freytag unter Dach und Fach hatte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Mirco Hagedorn war in der Partie gegen Maximilian Barges nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nicht ganz mithalten konnte Luis Lopez, beim 1:3 gegen Iman Motameny, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Polizei SV Pforzheim und des TSV Wurmberg-Neub.. Thomas Täge wehrte eine 1:0 Satzführung von Sascha Luksch ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Die richtige Taktik hatte Thomas Bösch beim folgenden 3:0-Sieg gegen Herwig Muthsam ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:5 (Bösch) und 3:9 (Muthsam). Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hans-Joachim Speh bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Oliver Freytag. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 8:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Klaus Vetter die Partie gegen Gerhard Warch noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Warch nun 5 Siege und 4 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der Polizei SV Pforzheim nun ein Punkteverhältnis von 6:8 auf dem Konto, während der TSV Wurmberg-Neub. nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV Hohenwart II (Polizei SV Pforzheim) bzw. gegen den TTV Hohenwart II (TSV Wurmberg-Neub.).

Statistik:
Polizei SV Pforzheim
Doppel: Täge / Vetter 1:0, Bösch / Speh 1:0, Hagedorn / Lopez 1:0
Einzel: T. Täge 2:0, T. Bösch 1:1, H. Speh 0:2, K. Vetter 2:0, M. Hagedorn 1:0, L. Lopez 0:1
TSV Wurmberg-Neub.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.12.2023 (00:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Freytag / Motameny 0:1, Luksch / Muthsam 0:1, Warch / Barges 0:1
Einzel: S. Luksch 1:1, H. Muthsam 0:2, O. Freytag 1:1, G. Warch 1:1, I. Motameny 1:0, M. Barges 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.12.2023 (00:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").